

Internet: <https://peter-hug.ch/bohnler>

HauptteilSeite 3.147

Bohn 772 Wörter, 5'736 Zeichen

Bohn, Henry George, engl. Buchhändler, geb. 4. Jan. 1796 zu London aus einer deutschen Familie, lernte im Geschäft seines Vaters John und gründete nach öfterm Aufenthalt in Frankreich, Belgien, Holland und Deutschland 1831 ein eignes Geschäft, das sich schnell zu einem der bedeutendsten Antiquar- und Sortimentsgeschäfte Londons aufschwang. Mitte der 40er Jahre erweiterte er dasselbe durch ein Verlagsgeschäft, welches besonders die Herausgabe billiger Ausgaben von wertvollen ältern und neuern Werken betrieb.

Diese populären Sammlungen, wie die Standard, Classical, Scientific, Antiquarian, Historical etc. Libraries, umfassen mehr als 600 Bände. Dieselben enthalten zahlreiche von Bohn selbst besorgte Übersetzungen (von Werken Schillers, Goethes, Schlegels, Humboldts, Petrarcas, Machiavellis u. a.) und annotierte Ausgaben (Gibbons »Rome«, Butlers »Hudibras«, Miltons »Paradise lost« etc.). Auch sonst entwickelte Bohn eine eifrige litterarische Thätigkeit. Seine reichen Fachkenntnisse legte er nieder in der Neubearbeitung von Lowndes' »Bibliographical manual of English literature« (Lond. 1857-62, 10 Tle.; neue Ausg. 1868, 6 Bde.) und in den drei von der Philobiblian Society veröffentlichten Werken: »Origin and progress of printing« (1857),

»Biography and bibliography of Shakespeare« (1863) und »Dictionary of quotations from the English poets« (1867). Er starb 22. Aug. 1884.

Ende **Bohn**

Quelle: **Meyers Konversations-Lexikon, 1888**; Autorenkollektiv, Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig und Wien, Vierte Auflage, 1885-1892;3. Band, Seite 147 im Internet seit 2005; Text geprüft am 30.3.2007; publiziert von Peter Hug; Abruf am 26.2.2018 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/03_0148?Typ=PDF

Ende eLexikon.